
Subject: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [alopezie.de](#) on Sat, 23 Jul 2011 11:33:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Auch im im Expertenrat Haartransplantation wurde die Frage nach GHO und der Haarmultiplikation gestellt.

Freundlicherweise gibt es dort einige interessante Beiträge und Fragen unserer Experten, die von Gho geklärt werden sollten.

<http://alopezie.de/foren/transplant/index.php?t=msg&goto=63157>

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [Emilio1234](#) on Sat, 23 Jul 2011 11:52:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich warte trotzdem die individuellen Ergebnisse der User ab

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [yoshi84](#) on Sun, 24 Jul 2011 00:01:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sieht schon übel aus, wenn man sich die Argumente der Ärzte so durchliest.

Nur wenn Dr. Gho ein Schwindler ist, hat er keine Angst saftig verklagt zu werden? Einige Leute die er behandelt hat haben Anwälte, da kann er von träumen.

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [Emilio1234](#) on Sun, 24 Jul 2011 00:17:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Na dann ist der Fall wohl sonnenklar wenn die Experten es auseinandergenommen haben. Also warten wir auf Histogen und Ari

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [yoshi84](#) on Sun, 24 Jul 2011 00:51:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Emilio1234 schrieb am Sun, 24 July 2011 02:17Na dann ist der Fall wohl sonnenklar wenn die Experten es auseinandergenommen haben. Also warten wir auf Histogen und Ari

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [DaWaMaHaDa](#) on Sun, 24 Jul 2011 08:10:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Nur wenn Dr. Gho ein Schwindler ist, hat er keine Angst saftig verklagt zu werden? Einige Leute die er behandelt hat haben Anwälte, da kann er von träumen.

Auf jeden Fall erklärt es sich jetzt wieso, Gho so einen Deckmantel des Schweigens über die Sache gelegt hat, und er auch unter gar keinen Umständen Transparenz in die Sache bringt. Ich denke er wird sich schon - wie jeder Arzt - vor einer Schönheits-OP rechtlich absichern.

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [Emilio1234](#) on Sun, 24 Jul 2011 08:28:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Achso deshalb kann jeder sein Paper nachlesen und es selber probieren. Gut dass er das so klammheimlich macht, der raffinierte Fuchs

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [alopezie.de](#) on Sun, 24 Jul 2011 08:56:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mit der Interpretation muß man schon etwas vorsichtig sein. Wenn man auf seiner Website seine Aussagen genauer liest so werden sie meiner Meinung nach auch weitgehend eingehalten oder sind so unklar formuliert, daß rechtlich gesehen da wenig versprochen wird:

Zitat:Untersuchungen des Arztes und Forschers Dr.Coen Gho haben ergeben, dass zur Transplantation eines Haares nicht der gesamte Haarfollikel (=Haarbalg) entfernt und implantiert werden muß. Die Entfernung und Implantation von bereits einem Teil des Follikels (einige Haarstammzellen, die auch als Graft bezeichnet werden) reicht aus, damit sich ein oder mehrere neue Haare bilden können.

im Englischen

Zitat:... does not require the entire hair follicle to be removed and transplanted. Only a part of the follicle (a few hair stem cells, also called a "graft") is required to grow one or more new hairs

Sachlich habe ich da Fragezeichen. Meiner Meinung nach ist nicht der Graft Teil des Follikels, sondern die Follikel sind Teil des Grafts. Haarstammzellen sind meiner Ansicht nach auch kein Graft, sondern Teil des Follikels. Auch Wikipedia (english) spricht klar "grafts containing hair

follicles". Man könnte aber auch an "Follicular Unit" denken, die wiederum als Büschel von Haaren definiert ist. Sehr merkwürdig.

Liest man das aber so wie es möglicherweise gemeint war: "Entfernung und Implantation von bereits einem Teil des ... Graft = Follicular Unit" macht es Sinn und ist rechtlich korrekt, denn an der neuen Stelle wachsen 1 (evtl. 2) Haare.

Zitat:Deshalb können wir Follikel im Spenderbereich erhalten
Korrekt, es wird ein Teil [vom Graft !!] entnommen, der Rest bleibt.

Zitat:Da der Spenderbereich nicht beschädigt wird, können auf Wunsch mehrere Behandlungen durchgeführt werden.
Korrekt, es verbleiben noch genug Follikel im Spenderbereich

Zitat:dass sowohl das Haarwachstum als auch die Haardichte im Spenderbereich fast vollkommen erhalten bleiben.
Korrekt. Entnehme ich bei einem Teil der Grafts einen Teil der Follikel bleibt das Haarwachstum fast vollkommen erhalten

Zitat:Der wichtigste Unterschied zwischen der HST-Methode und den herkömmlichen Techniken zur Haartransplantation besteht darin, dass bei der HST lediglich ein winziges Stück des Haarfollikels entfernt wird. Dadurch verbleibt der größte Teil im Spenderbereich, der dann wieder neues Haar hervorbringt. Der Spenderbereich bleibt dadurch für künftige Behandlungen erhalten. Somit liegt im Prinzip viel eher eine Haarvermehrung als eine Transplantation vor.
Also eine Haarvermehrung liegt nur "im Prinzip" "eher" vor. Könnte man sich streiten ... aber in der Tat ist es auch so so, daß hinterher an mehr Stellen Haare wachsen

Kann man da wirklich sagen, daß er INSGESAMT MEHR Haare (Haarmultiplikation) garantiert ??? Ich sehe das nicht er nimmt von den Grafts je 1-2 Haare (Follikel) raus und pflanzt sie vorne ein. Fertig. So gesehen tut Gho schlichtweg das was er verspricht.

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation
Posted by [Emilio1234](#) on Sun, 24 Jul 2011 09:20:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tja es bleibt nur eine kleine Frage zu klären, bestimmt ein kleines Detail für das es bestimmt eine Experten Meinung gibt.

Wieso erhält Gho dann manchmal multiple Haare aus einem HST Graft in der Haarlinie? Etwas was man eben nicht forcieren kann, warum wachsen also ab und an mehr Haare aus einem HST Graft als dieser ursprünglich hatte.

Und von Unmöglichkeit würde ich persönlich nicht so ohne weiteres reden, denn genau

solche Aussagen beissen einen am Ende in den Arsch

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation
Posted by [alopezie.de](#) on Sun, 24 Jul 2011 09:41:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Am besten mal die Frage mit einer Quelle (!!) im Expertenrat stellen.

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation
Posted by [Emilio1234](#) on Sun, 24 Jul 2011 10:03:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja wenn hier schon so leichtfertig mit dem Begriff der Unmöglichkeit herumgeworfen wird, dann sollte diese Problematik ja recht schnell vom Tisch sein.

Ferner würde ich auch mal gerne wissen, wie man sich dann eventuelle positive Resultate bei Ghos nächster (100 Personen?) Studie erklären will. Ich finde es nur sehr merkwürdig dass sich auf einmal alle auf das Gho Thema stürzen mit vielerlei theoretischen Erklären und Ausweichsmanövern, aber niemand hat mal die Courage sich mit dem HSI in Verbindung zu setzen und aus nächster Nähe zu schauen. Ich bin bei sowas immer skeptisc.

Damals haben sie auch alle bei Bill Gates gesagt "Computer braucht kein MEensch und funktioniert eh nicht" Naja was wir heute haben wissen wir ja. Ausserdem würde ich noch gerne wissen, wie man von Unmöglichkeit sprechen kann, während auf der anderen Seite Renomierte Forscher das genaue Gegenteil behaupten, ich spreche nicht von Gho sondern von unabhängigen Studien.

Wieso bejahen Szene Veterane wie Cole, COoley un itzig sowie Bernstein diese Haarmultiplikationsgeschichte? Fragen über Fragen bei denen ich mich frage was die Experten wohl sagen.

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation
Posted by [alopezie.de](#) on Sun, 24 Jul 2011 10:18:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Ich finde es nur sehr merkwürdig dass sich auf einmal alle auf das Gho Thema stürzen mit vielerlei theoretischen Erklären und Ausweichsmanövern, aber niemand hat mal die Courage sich mit dem HSI in Verbindung zu setzen und aus nächster Nähe zu schauen. Eine Kontaktaufnahme unsererseits ist leider an der fehlenden Antwort von GHO gescheitert. Schade.

Natürlich ist der Gedanke der Haarmultiplikation ansich und von Gho´s Ideen faszinierend,

und es wäre schön eines Tages eine solche Lösung zu haben.

Nun ist es meinem Wissen nach noch niemanden gelungen die Gho-Studie nachzuvollziehen, und ich gehe mal davon aus das dies mehrere Ärzte versucht haben. Aber da kommen dann eben auch die "praktischen Fragen", wie kann ich bspw einen solchen Schnitt am "lebenden Objekt" wirklich durchführen ...

Und das andere ist, was Gho im Alltag wirklich tut. Und hier ist mit der bekannten Petri-Schale doch schon erkennbar, daß Studie und Alltag offensichtlich 2 getrennte Dinge sind, völlig unabhängig von der Frage ob das in der Studie genannte Prozedere nun wirklich ganz, teilweise oder manchmal zum Funktionieren gebracht werden kann.

Ich würde mich freuen, wenn die Ideen von Gho plausibel, nachvollziehbar und praktisch anwendbar wären. Es macht mehr Kopfschmerzen, sich mit diesen Fragen rumzuärgern, die wirklich das Gefühl der Unsicherheit hinterlassen.

Aber: User die für wirklich viel Geld bei HASCI einbuchen haben schon ein Recht zu wissen, was sie dafür bekommen - klassische FUE mit ein bischen Modifikationen oder echte Haarmultiplikation.

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [DaWaMaHaDa](#) on Sun, 24 Jul 2011 10:49:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: Damals haben sie auch alle bei Bill Gates gesagt "Computer braucht kein Mensch und funktioniert eh nicht" Naja was wir heute haben wissen wir ja. Ausserdem würde ich noch gerne wissen, wie man von Unmöglichkeit sprechen kann, während auf der anderen Seite Renomierte Forscher das genaue Gegenteil behaupten, ich spreche nicht von Gho sondern von unabhängigen Studien

Keine Ahnung woher Du immer wieder Deine Argumente her hast. Besonders gefallen mir Deine Zitate. Bill Gates hat nichts mit der Erfindung des Computers zu tun. Er ist ein Softwareentwickler. Ihm haben wir Betriebssysteme wie MS-Dos und Windows zu verdanken. Computer gibt es schon länger als manch einer sich vorstellen kann. Und weil man ihm nicht geglaubt hat haben Firmen wie IBM ihm die Computer seinerzeit sogar kostenlos zur Verfügung gestellt.

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [yoshi84](#) on Sun, 24 Jul 2011 11:00:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

DaWaMaHaDa schrieb am Sun, 24 July 2011 12:49 Zitat: Damals haben sie auch alle bei Bill Gates gesagt "Computer braucht kein Mensch und funktioniert eh nicht" Naja was wir heute haben wissen wir ja. Ausserdem würde ich noch gerne wissen, wie man von Unmöglichkeit sprechen kann, während auf der anderen Seite Renomierte Forscher das genaue Gegenteil

behaupten, ich spreche nicht von Gho sondern von unabhängigen Studien

Keine Ahnung woher Du immer wieder Deine Argumente her hast. Besonders gefallen mir Deine Zitate. Bill Gates hat nichts mit der Erfindung des Computers zu tun. Er ist ein Softwareentwickler. Ihm haben wir Betriebssysteme wie MS-Dos und Windows zu verdanken. Computer gibt es schon länger als manch einer sich vorstellen kann.

Und weil man ihm nicht geglaubt hat haben Firmen wie IBM ihm die Computer seinerzeit sogar kostenlos zur Verfügung gestellt.

Den Computer hat doch ein deutscher bzw. deutschstämmiger erfunden, so wie ich mich dunkel erinnern kann? Ah, ich kommt nicht auf den Namen. Egal gehört auch nicht zum Thema jetzt

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [Emilio1234](#) on Sun, 24 Jul 2011 11:18:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Darf ich nur mal fragen warum sich jemand mit einer 5100er Graft Session für HM interessiert?

Müsstest du nicht eigentlich vollkommen zufrieden sein? Also warum das immense Interesse an Gho

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [Thomas D](#) on Sun, 24 Jul 2011 11:34:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

yoshi84 schrieb am Sun, 24 July 2011 13:00DaWaMaHaDa schrieb am Sun, 24 July 2011 12:49Zitat: Damals haben sie auch alle bei Bill Gates gesagt "Computer braucht kein Mensch und funktioniert eh nicht" Naja was wir heute haben wissen wir ja. Ausserdem würde ich noch gerne wissen, wie man von Unmöglichkeit sprechen kann, während auf der anderen Seite Renomierte Forscher das genaue Gegenteil behaupten, ich spreche nicht von Gho sondern von unabhängigen Studien

Keine Ahnung woher Du immer wieder Deine Argumente her hast. Besonders gefallen mir Deine Zitate. Bill Gates hat nichts mit der Erfindung des Computers zu tun. Er ist ein Softwareentwickler. Ihm haben wir Betriebssysteme wie MS-Dos und Windows zu verdanken. Computer gibt es schon länger als manch einer sich vorstellen kann.

Und weil man ihm nicht geglaubt hat haben Firmen wie IBM ihm die Computer seinerzeit sogar kostenlos zur Verfügung gestellt.

Den Computer hat doch ein deutscher bzw. deutschstämmiger erfunden, so wie ich mich dunkel erinnern kann? Ah, ich kommt nicht auf den Namen. Egal gehört auch nicht zum Thema jetzt

http://de.wikipedia.org/wiki/Konrad_Zuse

Und jetzt back to topic !

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation
Posted by [DaWaMaHaDa](#) on Sun, 24 Jul 2011 11:50:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Darf ich nur mal fragen warum sich jemand mit einer 5100er Graft Session für HM interessiert?

Müsstest du nicht eigentlich vollkommen zufrieden sein? Also warum das immense Interesse an Gho

Du stellst wirklich komische Fragen.....Kann es sein, dass einem der Haarausfall das ganze Leben lang begleitet und kann es sein, dass bei mir der Donor auch endlich ist....

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation
Posted by [Emilio1234](#) on Sun, 24 Jul 2011 12:05:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja gerade bei Dichte ist alles und Haartransplantation ist Mathematik (was im übrigens absolut korrekt ist) hätte ich ja schon etwas mehr erwartet. Denn de facto hast du ja jetzt 5000 Grafts aus dem Donor schon verbraucht die effektiv weg sind. Gerade da du das mathematische in deiner Signatur hast, dem ich zu 1000% zustimme, hätte ich ja gerade in diesem Fall gedacht dass du dir wenigstens ein Beratungsgespräch geben lässt in Holland um zu drei Dingen eine Meinung bilden zu können FUT, FUE und HST

Bist du vielleicht gereizt weil jetzt die Phase kommt wo die neuen Haare ausfallen zwecks Re-Zyklus? Wenn ja musste nicht, denn die kommen garantiert wieder in ein paar WOchen

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation
Posted by [DaWaMaHaDa](#) on Sun, 24 Jul 2011 12:19:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn Du schon meinem Erfahrungsbericht liest, dann solltest Du das auch vollständig und richtig tun. Dann müsstest Du auch nicht fragen. Im übrigen bin ich über Deine Beiträge eher belustigt. Meine Meinung zu Gho hab ich mir schon vor einiger Zeit gebildet. Ein Termin war dafür auch nicht nötig....

Im übrigen möchte ich die Zeit bist echte Haarmultiplikation marktfähig ist MIT Haaren erleben.

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation
Posted by [Emilio1234](#) on Sun, 24 Jul 2011 12:33:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ist doch wahnsinnig toll für dich. Ich bin halt so blöde und bilde mir trotz allem eine

komplette Meinung, eben weil ich so belustigend bin. Übrigens hast du dir jemals die Frage gestellt, was du tun würdest wenn nun bei dir Ende der Fahnenstange wäre und Histogen und Ari nicht funktionieren würden? Nur so aus Interesse. Naja wir müssen ja nicht die gleiche Meinung haben, ich denke Ende des Jahres wird es sich zeigen wer belustigt sein sollte und wer nicht. Bis dahin geniess auf jeden Fall die ZEit

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [DaWaMaHaDa](#) on Sun, 24 Jul 2011 13:01:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Übrigens hast du dir jemals die Frage gestellt, was du tun würdest wenn nun bei dir Ende der Fahnenstange wäre und Histogen und Ari nicht funktionieren würden?

Ja hab ich, dann ist mein Spenderbereich so verteilt, so dass eine sehr gute Illusion von Haaren entstanden ist. Schau Dir z.B. Moses an.

Hast Du Dir die Frage gestellt !?! Ich beantworte Sie Dir: Dann hättest Du umsonst gewartet !!!!!!!

Subject: Wartezeiten

Posted by [jay66](#) on Sun, 24 Jul 2011 14:32:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie lang sind denn derzeit die Wartezeiten?

Subject: Aw: Wartezeiten

Posted by [DaWaMaHaDa](#) on Sun, 24 Jul 2011 14:46:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

4 Jahre und 214 Stunden 24 Minuten um genau zu sein.

Im Ernst - das weiß doch niemand.....alle Angaben hier im Forum sind reine Spekulation.

Subject: Aw: Wartezeiten

Posted by [Emilio1234](#) on Sun, 24 Jul 2011 15:37:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du bist besessen von Gho oder? Du antwortest selbst wenn du keine Ahnung hast? Besonders witzig ist es nicht wenn Leute lieber eine ernsthafte Antwort haben wollen.

Momentan ist die Wartelist Februar 2012

Subject: Aw: Wartezeiten

Posted by [alopezie.de](#) on Sun, 24 Jul 2011 15:40:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:dass du dir wenigstens ein BEratungsgespräch geben lässt in Holland um zu drei Dingen eine Meinung bilden zu können FUT, FUE und HST

Zitat:Momentan ist die Wartelist Februar 2012

Ein gut informierter Mann, soll niemand was Böses sagen

Subject: Aw: Wartezeiten

Posted by [Emilio1234](#) on Sun, 24 Jul 2011 15:51:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Werde ich dich dran erinnern

Subject: Aw: Wartezeiten

Posted by [DaWaMaHaDa](#) on Sun, 24 Jul 2011 15:56:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Du bist besessen von Gho oder? Du antwortest selbst wenn du keine Ahnung hast?
Besonders witzig ist es nicht wenn Leute lieber eine ernsthafte Antwort haben wollen.

Momentan ist die Wartelist Februar 2012

Nein bin ich nicht. Ich dachte die Frage war auf meinen letzten Post bezogen der überhaupt nichts mit Gho zu tun hat - Und zwar die Wartezeit bis echte HM verfügbar ist.

@Emilio

Was sagst Du denn überhaupt zu den Bewertungen von Doc Azar im Expertenrat zu den Bildern?

Möchtest Du immer noch zu Gho gehen??? Worauf begründest Du es denn jetzt noch ?

Du wirfst mir ja vor das ich mich vor meiner OP nicht in alle Richtungen sachkundig gemacht habe. Woher hast Du Deine Informationen das Gho funktioniert ?

Subject: Aw: Wartezeiten

Posted by [Emilio1234](#) on Sun, 24 Jul 2011 16:29:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meine Meinung ist recht einfach und pragmatisch. Ich lese dort nur Entschuldigungen und "Vermutungen" aber ich lese kein

"Ok wr setzen uns mit Gho persönlich in Verbindung oder forschen selber"

Von daher stelle ich den Begriff Experte tatsächlich in Frage, denn ich lese dort nur Aussagen die sich auf "Ist unmöglich" beziehen etc aber nichts wirkliches wo man sagen kann es überzeugt mich, nur Ausflüchte. Das Unmöglich wurde damals Dr Woods entgegengebracht und zwar mehrere Jahre und dieser forschte ja auch seit den 90ern in die Richtung FUE.

Ausserdem ist es für mich immer sehr sehr verdächtig wenn sich Kliniken und "Experten" auf ein bestimmtes Thema einschieszen. Ich sage daher, ich schweige und genieße bis in 4 Monaten wenn wir dann auch den scissorboy Spenderbereich zu sehen kriegen und den von dem Gho Patienten hier. Und genau dann werden wir uns nochmals unterhalten bzw ich denke eher nicht weil es dann für mich gar nichts mehr zu fragen gibt ausser "Na wer ist der erste der es anbietet" Aber ich gönne es jetzt noch jedem der denkt auf dem hohen Ross zu sitzen, ich gönne es jedem, denn man weiss nie wie lange so etwas vorhält.

Es war auch gar nicht meine Intention Gho zu pushen ich habe nur ganz unverfänglich Fragen gestellt, diejenigen die dann gepusht haben waren ja eher die besessenen Hasser und Kritiker, was ich ganz nett finde, so hat man dann Belege in der Zukunft um zu sehen wie die IEute Mitte 2011 so drauf gewesen sind

Subject: Aw: Wartezeiten
Posted by alopezie.de on Sun, 24 Jul 2011 16:48:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schön und nett globalgalaktisch geantwortet.

Gut, richtig ist das es viel mehr Fragen als Antworten zum Thema Gho gibt. Falsch ist, daß es "besessene Hasser und Kritiker" gibt. Warum auch?? Wenn er die Welt positiv verändern würde UND dies auch belegen kann wie in der Medizin und Wissenschaft üblich, warum nicht. Wäre schön.

Nun liegen dort in der Petrischale von qw123 nun eindeutig keine Wunderhaare, sondern ganz normale einzelne Haarfollikel mit einer ganz normalen großen FUE-Nadel entnommen. Nix zu sehen von "longitualem" Schnitt. Ist das möglich??

Genauso wie Gho nicht antwortet, wenn man bei ihm anfragt. Dies jetzt zum 3.Mal gesagt ...

Und die merkwürdigen widersprüchlichen Begriffe auf seiner Website hat er wohl dort hingeschrieben.

Klar, niemand sitzt auf dem Stuhl von Gho und weiß wirklich was er dort macht. Also bleibt nichts Anderes übrig als auf die wenigen Daten und Fakten zu schauen.

Oder auf das Unmögliche hoffen und auf das Wunder warten?
Wer bleibt denn die Antworten schuldig ????????

Subject: Aw: Wartezeiten

Posted by [DaWaMaHaDa](#) on Sun, 24 Jul 2011 16:51:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was sagst Du denn zu dem Bild der Studie von Gho und dem hier gepostete Bild eines Patienten der entnommenen Grafts die jeder halbwegs Informierte hier eindeutig einordnen kann ??? Woher hast Du denn nun Deine Infos ???

Red doch nicht um den heißen Brei !!!

Zitat:"Ok wir setzen uns mit Gho persönlich in Verbindung oder forschen selber"

Du solltest Dich mal zu Azar richtig sachkundig machen. Dieser ist maßgeblich an der Forschung zum Klonen von Haaren beteiligt. Er liefert dafür nämlich die Grafts.

Das Forum hat sich schon versucht mit Gho in Verbindung zu setzen. Es kam aber keine Antwort....

Kontakt gab es auch zu Ärzten auf Kongressen. Da hat er aber auch nicht geliefert.....

Deine immer noch nicht vorhandene Skepsis trotz eindeutiger Bilder ist für mich und jeden anderen mit einem HA-Problem Betroffenen nicht nachzuvollziehen.

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [qw123](#) on Sun, 24 Jul 2011 16:55:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sorry aber das er Aussagen unklar formuliert ist einfach nur Quatsch.

Die Aussagen auf seiner website und auch und vor allem im Beratungsgespräch sind absolut eindeutig.

Hier im Video sagt er ganz eindeutig wir machen aus einem Haar 2 Haare u.s.w.

siehe www.scissorboy.com/video/index/122/-1/all/40

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [DaWaMaHaDa](#) on Sun, 24 Jul 2011 17:07:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@qw123

Ich und wahrscheinlich jeder andere User hier würde auf Grund der Kommentare zu deinen Bildern von Azar und der Tatsache für knapp 10 Tsd. EUR nicht mal 2 tsd. Grafts verpflanzt bekommen zu haben anders reagieren. Ich würde wie Floxi im Kreis springen. Aber für alles was mit Gho zu tun hat gelten ja andere Naturgesetze

Du solltest Dich mal lieber am besten morgen gleich mit Deinem Arzt in Verbindung setzen und offene Fragen stellen.

Zitat: Hier im Video sagt er ganz eindeutig wir machen aus einem Haar 2 Haare u.s.w.

siehe www.scissorboy.com/video/index/122/-1/all/40

Das Werbebotschaften oft nicht das halten was sie versprechen sollte jedem seit der Erfindung des TV bekannt sein.

Deswegen gibt es ja auch Foren.....

Du hast doch sicherlich vor deiner OP etwas unterschreiben müssen. Das ist was zählt !!!
Könntest Du ja mal posten

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [fake](#) on Sun, 24 Jul 2011 17:39:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich glaube immernoch an ghos technik und wir werden bald ergebnissen sehen sei es wesley sneider, qw, oder dieser holländischr moderater (ich weiß nicht mehr sein namen) jorgling oder so???

Ich hab kein plan von den bildern aber ich denke hier gibt es einen angriff auf ghos technik, seitens einem bzw.mehreren vertretern. Meiner meinung nach haben sich einige hier zusammengeschlossen um ghos die volle breitseite zu geben wahrscheinlich weil einige fue anbieter potentielle kunden an ghos verlieren.....

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [yoshi84](#) on Sun, 24 Jul 2011 17:51:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wir können nur abwarten Leute.

Ob wir es dann sehen werden, weiss ich jetzt auch nicht.

Wie stellt ihr euch das vor mit dem "sehen"? Allein anhand Bildern wird das wohl sehr schwierig sein. Und wenn, dann werden von 100 Leuten 50 sagen jawohl läuft und 50 sagen nö ich seh da nix...

Ich denke die eindeutigste und klarste Aussage kann uns nur Herr Dr. Gho persönlich liefern.

Oder wir bezahlen hier einen der unweit von NL lebt. Er soll da mit einem Fragebogen hin und persönlich mit dem Dr. sprechen.

Könnte ja auch ein Admin oder Mod hier durchführen. Ich würde da finanziell für die
Anreise was beisteuern.

Dieses hin und her vermuten hier bringt uns nicht voran.

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation
Posted by [DaWaMaHaDa](#) on Sun, 24 Jul 2011 17:53:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und genauso glauben hier Einige das dies alles billige Werbung von Gho Jüngern ist.

Nur gibt es auf der einen Seite Fakten auf der anderen Seite bislang nichts.....

Zitat:Oder wir bezahlen hier einen der unweit von NL lebt. Er soll da mit einem Fragebogen hin
und persönlich mit dem Dr. sprechen.

Könnte ja auch ein Admin oder Mod hier durchführen. Ich würde da finanziell für die
Anreise was beisteuern.

Es wurde schon unzählige Male vom Forum versucht Kontakt aufzunehmen. Erfolglos !!!!

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation
Posted by [Emilio1234](#) on Sun, 24 Jul 2011 18:31:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sorry aber du hast die Dreistigkeit dich über qw lustig zu machen? Das ist ganz schön
unverschämt, aber ich denke das darf hier ja subventioniert passieren, schliesslich haste ja eine
Hattingen OP hinter dir, was ja irgendwo hier Narrenfreiheit garantiert.

In meinen Augen bist du ganz schön lepsch und wirkst geradezu wie eine Art Kläffer der in den
Kampf geschickt wird, wenn es um Gho geht. Ich kann ja alles vertragen aber dass du dich hier
über qw123 lustig machst ist eine bodenlose Unverschämtheit. Ich glaube du solltest nicht von
dir auf die ganze Masse an Haarausfall Patienten schliessen, denn ich denke nicht dass alle dir
unvoreingenommen zustimmen.

Ich freu mich schon wahnsinnig auf Oktober ich hoffe wirklich dass es so nen Knall geben wird,
dass einigen der Schmalz aus den Ohren springt

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation
Posted by [DaWaMaHaDa](#) on Sun, 24 Jul 2011 19:28:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Sorry aber du hast die Dreistigkeit dich über qw lustig zu machen? Das ist ganz schön
unverschämt, aber ich denke das darf hier ja subventioniert passieren, schliesslich haste ja eine

Hattingen OP hinter dir, was ja irgendwo hier Narrenfreiheit garantiert.

Könntest Du bitte posten wo ich mich über qw123 lustig mache !!!
Ich habe lediglich geschrieben wie ich mich an seiner Stelle verhalten würde.
Mir ist aber schon klar wieso Du bei negativem Schlagzeilen zu Gho so abgehst

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation
Posted by [LarryDavid](#) on Sun, 24 Jul 2011 19:31:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ALTER JETZT NERVT DOCH HIER NICHT WIEDER MIT EUREM GANZEN BELANGLOSEN KRAM RUM. KEINEN INTERESSIERT WER EINE OP IN HATTINGEN HATTE UND WER NICHT.

Schreibt halt zum Thema oder lasst es, aber immer dieser persönliche Kram langweilt einfach nur und hat hier nichts zu suchen.

1. Gho ist bis Februar 2012 ausgebucht, wir werden also sehr bald mehr Ergebnisse haben, denn schließlich werden irgendwann auch die ersten kritischen Forenuser es versuchen. (Bzw. einen haben wir ja schon hier).
2. Gho trainiert ja grad andere HT Ärzte, es ist also auch hier nur eine Frage der Zeit bis wir mehr Ergebnisse haben.
3. Gho will doch bald noch eine Studie mit über 100 Patienten publizieren, danach sind wir vllt auch schlauer.

Niemand in diesem Forum weiss zum jetzigen Zeitpunkt ob Gho funktioniert oder nicht, daher ist diese ganze pro/contra Argumentation echt sinnlos. Früher oder später werden wir es aber wissen, soviel ist mal sicher.

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation
Posted by [Emilio1234](#) on Sun, 24 Jul 2011 19:48:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich sage sie funktioniert. Alleine schon deshalb weil jeder der die Lizenz kauft und es sich dann herausstellt dass es nicht funktioniert, das gesamte HSI auf Lebenszeit verklagen würde und Gho damit für immer am Arsch wäre.

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation
Posted by [DaWaMaHaDa](#) on Sun, 24 Jul 2011 20:00:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Okay, back to the topic:

Die Bilder im Expertenrat sagen etwas anderes aus.

Ich für meinen Teil eigne mir Wissen auf Grund von Fakten an.....

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [Emilio1234](#) on Sun, 24 Jul 2011 20:13:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schön und ich glaube einfach mal den Wissenschaftlern die dies bestätigen und Gho selber. Du gaubst Dr Azar und ich glaube halt Dr Gho. Wir werden sehen wer am Ende richtig lag

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [DaWaMaHaDa](#) on Sun, 24 Jul 2011 20:41:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: Schön und ich glaube einfach mal den Wissenschaftlern die dies bestätigen und Gho selber. Du gaubst Dr Azar und ich glaube halt Dr Gho. Wir werden sehen wer am Ende richtig lag

Nein ich glaube nicht Azar sondern das was ich auf den Bildern sehe Grafts - die nicht geteilt wurden.

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [Emilio1234](#) on Sun, 24 Jul 2011 20:50:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja wir werden sehen da hat Larry schon ganz recht. Ich freu mich schon wahnsinnig drauf, denn wenn es endlich vom Tisch ist (im positiven Sinne) dann findet endlich mal ein umdenken statt.

Ausserdem glaube ich der Elaine Fuchs die schon lange vor Gho mit dem Kram hantiert hat, das Video empfehle ich jedem in einer ruhigen Stunde

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [Treblig](#) on Mon, 25 Jul 2011 09:10:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich persönlich kann die Leute nicht verstehen, die Gho ohne Beweise hypen! Wenn es bewiesen ist, unabhängige Berichte da wären, ok dann wäre es was anderes. Dann hätte der Mann ein eigenes Unterforum verdient.

Ich hab auch nichts dagegen sich in der Theorie mit dem Thema zu befaßen, auch nicht wenn

Leute drauf hoffen. Nur hypen und lauthals verkünden-es funktioniert,finde ich nicht richtig. Wenn sich hier jemand neu anmeldet und das liest,der rennt natürlich nach einem Termin. Bloß manchmal denke ich das hier manche gar keine Ahnung haben und-warum auch immer?-sagen es funktioniert.

Ich könnte nicht guten Gewissens Leute 10.000de Euro ausgeben lassen,für was,wo einfach kein 100% Sicherheit besteht das es funktioniert. Es ist ein leichtes das zu beweisen! Das fehlt,der wichtigste Punkt in der ganzen Diskussion!

Denkt doch mal Bitte an die Neulinge die sich wegen einem Haarproblem anmelden!!!

Warten wir doch einfach ab,ob es funktioniert.

Im übrigen dieser erwähnte niederländische Moderator,müßte doch jetzt schon 1 Jahr Post-Op sein. Also sollte man sehen wie es auf dem Kopf aussieht(er ist ja in den Medien zu finden) an ihm könnte man doch auch eine Donor-Messung vornehmen? Wie sieht es mit Dr. Gho´s "Vorzeigepatienten" aus??

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [Schneeball](#) on Mon, 25 Jul 2011 09:20:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich finde das eine riesen Sauerrei!

Für jeden Leihen klingt das so...,ich habe danach mehr Haare aufm Kopf!

Sprich,man hätte unbegrenzt zur verfügung!

Aber so wie es aussieht...macht er nur eine Haarvermehrung...,wenn man es grammatisch nur richtig Formuliert!

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [*Gelöscht - 07/2015*](#) on Mon, 25 Jul 2011 09:31:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wenn er die haare nicht spaltet,spaltet er die haare nicht.-und solange er das nicht nachweist,ist alles andere haarspalterei.^^

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [Treblig](#) on Mon, 25 Jul 2011 09:35:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Genau das meine ich auch!

Für ein Laie klingt das wie die Erlösung.

Auf die Art wie es abläuft,finde ich es auch eine riesen Frechheit!

Das beste Beispiel dafür ist,dass er Vorträge vor seinen Kollegen hält und dann keine Beweise bringt.

Ich frage mich, ob er die HT-Branche wirklich so vorran treibt? Man sieht es doch schon an den "Grabenkämpfen" im Forum. Die würde es nicht geben, wenn er einfach ein paar Patientenköpfe fotografiert und dokumentiert. (Eine Arbeit von ein paar Minuten)

Wieso macht er es ohne groß zu reden nicht auf den Weg:

-technik anwenden

-dokumentieren

-kompetente Leute (Berater) in die Foren schicken, die es zeigen und auf Fragen eingehen

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [Schneeball](#) on Mon, 25 Jul 2011 09:41:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Genau das isses ja...und das alles schon seit vielen Jahren!

Keine Wirklichen brauchbaren Infos!

Alleine die Diskussion...jetzt wieder um Ihn..., wenn das Unwissende aufschnappen...die rennen dem die Bude ein, bezahlen haufen Geld!

Und genau das wird schon passiert sein!

Ich glaube im rahmen des Forums sollte man dringend aufklären..., für die neuen...das sein Technik in keinster weisse so dokumentiert ist!

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [slape](#) on Tue, 06 Sep 2011 18:51:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Liebe Forumsgemeinde,

ich bin (relativ) neu hier und habe mich auch schon sehr intensiv eingelesen. Ich wollte einige Kommentare zu Thema GHO-Methode loswerden.

Da ich (Anfang 30 mit beginnendem Haarausfall) mich langsam erkundigen möchte bzgl. Haartransplantation etc. bin ich auf die GHO-Methode gestossen. Das wäre natürlich eine optimale Methode für mich wenn sie denn funktionieren würde.

Ich habe versucht mir mehr Wissen bzgl. der Methode anzueignen und auch einiges im Internet gefunden. Da hier immer wieder gesagt wird, dass es keine genauen Informationen zu der Methode gibt bzw. man nicht genau nachvollziehen kann wie sie von statten geht wollte ich auf das Patent aufmerksam machen. Ein jeder der ein Patent anmeldet muss auch die Methode (zumindest allgemein) beschreiben.

Die Patent Application habe ich als Datei angehängt, dort steht (auf englisch) ein wenig

darüber, natürlich noch lange nicht detailliert genug für mich.

Aber soweit ich es verstanden habe läuft es folgendermaßen ab (in Anlehnung an die Patentanmeldung und dem Buch Hair Loss Answers):

1. Entnahme von Multigrafts ganz normal mit der FUE-Methode aus dem Donor, d.h. mit 0,9mm Hohlnadeln (laut hasci-Videos sogar mit Mikromotor)
2. anschließend werden die Grafts geteilt, d.h. wenn ich eine 2er oder 3er-Graft habe werden ein oder zwei Haare dort entnommen. Es soll darauf geachtet werden, dass das umgebende Medium dabei nicht beschädigt wird.
3. Die nun geteilten Grafts werden in eine spezielle Lösung getaucht, die sich von den übrigen Lösungen bei anderen Ärzten unterscheiden soll. Die Lösung soll angeblich die beschädigten Grafts bzw. die beschädigten Zellen regenerieren (ich denke auch dass hier der Knackpunkt ist)
4. Die entnommenen Haare werden in den Empfangsbereich UND in den Donor wieder eingesetzt. D.h. wenn ich aus dem Donor eine 3er-Graft entnommen und 2 Haare daraus extrahiert habe, dann setze ich (3-2=1) den nunmehr 1er-Graft zurück in den Donor und den 2er in den Empfangsbereich. Das was jetzt angeblich geschehen soll ist, dass in dem Donor mit der Zeit aus dem nunmehr 1er "Graft" wieder insgesamt 3 Haare wachsen, da ja sofern nicht allzusehr beschädigt die Zellen ganz normal Haare weiterproduzieren.

Es kann auch sein, dass im Schritt 1. die Grafts bereits so entnommen werden, dass beispielsweise aus einer 3er Haarwurzel zwei Haare entnommen werden, so dass das Wiedereinsetzen in den Donor nicht nötig ist.

Wie es nun mit den Anwuchsraten im Empfangsbereich aussieht und ob im Donor tatsächlich aus dem (beschädigten???) Graft wieder ein Multigraft wird bleibt definitiv ungeklärt.

Aber das was mir persönlich auffällt ist, dass wenn ich aus meinen Brusthaaren (bei Haarwurzeln mit 3 Haaren) ein Haar mit der Pinzette herausziehe, dieses Haar definitiv wieder nachwächst.

Vielleicht könnt ihr euch diese Patentanmeldung ja mal durchlesen und auch im Buch "Hair Loss Answers" nach Dr. Gho suchen und die dortigen Informationen (vor allem zur Flüssigkeit, in der das Haar eingelegt wird und Regenerierung der Haare) durchlesen (alles leider auf englisch) und mir sagen ob ich richtig liege mit dem was ich verstanden habe.

Beste Grüße

File Attachments

1) [patent_application_publication_gho.pdf](#), downloaded 79 times

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [slape](#) on Tue, 06 Sep 2011 18:57:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und da das Buch "Hair Loss Answers" von Peter Panatogatos zu groß für ein Upload ist

schicke ich den Link

hairdoc.com/book/hairdoc.pdf

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [fake](#) on Tue, 06 Sep 2011 20:30:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi hast du dir schon dieses Video angeschaut

http://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/tree/16554/206641/#msg_206641

Hier erklärt Gho die Technik ganz anders wie angeblich im Patent stehen soll. Ich habs aber auch nur überflogen. Die Methode die du hier erwähnst wird von Gho nicht so beschrieben. Vora alle das mit der Entnahme.

PS: Wo hast du dieses Patentschreiben gefunden ? Kannst du mir bitte den Link der homepage nennen. Vielen Dank

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [fake](#) on Tue, 06 Sep 2011 20:51:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kurz mal überflogen auf Seite 190 steht das Propecia DHT im Blut bis zu 70 % hemmt und Dustaerid bis zu 90 %.Hat jemand schon bessere Erfahrungen mit Dusterid gemacht, wäre evtl. mal interessant zu versuchen.

Eine Frage noch zu DHT-Hemmer: Kann es sein das DHT eigentlich ein wichtiges Nebenprodukt von Testosteron ist. Quasi ist es nicht wichtig für unser männliches Aussehen bzw. gut für den Muskelaufbau ?

Ab Seite 196 wirds interessant mit der Beschreibung der Haarvermehrungsweise. Da wird auch aber gesagt dass das Haar gesplittet wird, also quasi 1-Folikel mit 1 Haar in zwei halbe Haare gemacht werden. Das konnte ich zumindest aus den Zeichnungen rausnehmen.

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [Emilio1234](#) on Wed, 07 Sep 2011 12:48:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gho steckt die Haare nicht zurück in den Donor, das ist falsch

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [slape](#) on Wed, 07 Sep 2011 20:25:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also das Patent habe ich im Internet gefunden. Ich hatte es einfach gegoogelt, weil ich halt weiß, dass sehr viele Patente im Internet veröffentlicht werden.

Links:

faqs.org/patents/app/20100034856

patentstorm.us/applications/20100034856/description.html

Im Expertenrat hat Herr Dr, Azar anhand der Bilder von qw123 gemeint das es so aussieht, als seien die Donor ganz normal nach der klassischen FUE-Methode entnommen worden, d.h. mit einer 0.85 oder 0.9mm Hohlneedle. Aber wenn dem so ist, dann dürfte aus dem Donor doch definitiv nichts mehr kommen, da ja der komplette Graft entnommen wurde und nichts zurückbleibt, es sei denn er steckt dort irgendetwas wieder zurück.

Im Patent unter [007] schreibt er etwas mit "...put back" bzw. "...putting back a single hair". Ich frage mich nur wohin er das "zurück" tut ??

Ich habe das Video angeschaut (vielen Dank)....Er sagt, dass er es mit einer speziellen Nadel entnimmt und daher brauch er auch nichts zurück tun, dann verstehe ich allerdings nicht was im Patent mit "..put back" gemeint ist.

Naja bleibt abzuwarten wann die ersten unabhängigen Berichte kommen.

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [benutzer81](#) on Thu, 08 Sep 2011 05:21:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wartet doch erst einmal ab bis Haar über die Sache gewachsen ist!

Gho`s Art und Weise wie er seine "revolutionäre" Methode vermarktet, gefällt mir auch nicht und erinnert stark an sämtliche Scams die sich in den letzten Jahren Aufmerksamkeit verschafften.

Wie immer happert es an aussagekräftigen Bildern (die aber ganz bestimmt "demnächst" folgen werden). Der Mythos wird so lange aufrechterhalten bis auch der letzte verzweifelte Jünger merkt, dass es sich um eine Luftnummer handelt - bis dahin wurde aus dem Markt

herausgeholt was möglich ist.

Auf der anderen Seite:

Was hätte Gho davon seine Arbeitsmethoden bis ins kleinste Detail vor einem Fachpublikum zu erläutern? Dass er damit Geld verdienen und die Lorbeeren ernte möchte ist nur allzu menschlich und schließt nicht aus, dass er tatsächlich etwas brauchbares in der Hand hat, womit er "die Welt verändern" könnte.

Um auf ein Beispiel zurückzukommen: Bill Gates oder auch Steve Jobs trieb in erster Linie eine Vision an die rein gar nichts mit Ruhm oder Geld zu tun hatte. Deswegen verzichteten sie dennoch nicht darauf und waren immer darum bemüht eine gewisse Dominanz gegenüber den Mitbewerbern aufzu- und auszubauen. Dies gelingt mir nicht wenn ich die Konkurrenz tief in meine Arbeiten blicken lasse und ihnen sämtliche Details offenbare.

Zudem gehe ich nicht davon aus, dass sich derzeit für den Laien aussagekräftige Bilder ergeben werden. Der "Verbraucher" möchte handfeste Resultate am lebenden Objekt sehen und keine Nahaufnahmen einzelner Entnahmestellen die lediglich für den Experten (bzw. Usern die sich mit der Materie beschäftigen) eine Bedeutung haben. Dass er diese Gruppe nicht bedient, hat m.E. überhaupt nichts zu bedeuten.

Wenn Gho tatsächlich etwas in der Hand hat, wird sein "Produkt" für sich selbst sprechen und hierbei ist nunmal warten angesagt. Sollte es sich aber um eine Luftnummer handeln, führt ihr ihm mit euren Streitereien und Diskussionen nur unnötig Energie zu - was (wie hier schon erwähnt) den unwissenden Neuling vielleicht viel Geld kosten könnte.

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [jay66](#) on Thu, 08 Sep 2011 08:49:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jedes Jahr werden 1000ende Patienten mit der GHO Methode behandelt und ich finde kaum Kommentare von UNZUFRIEDENEN Kunden... ich finde das spricht FÜR seine Methode...

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [fake](#) on Thu, 08 Sep 2011 10:04:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi ja gut ich finde auch nicht unbedingt so gute aussagen bzw, nicht so viele dass es klappt. Ich wäre ja froh wenn es funktionieren würde aber es gibt immer diese Unsicherheit.

Wenn sich jamand bei Gho behandeln lassen will, soll er sich bitte bei einem Haarexperten untersuchen lassen (vor der OP) und dokumentieren lassen.

Und was ist denn nun mit den Patienten die Gho bei der Videokonferenz mit diesem Spencer Kobren besprochen hat, präsentieren wollte. Für wann ist denn da das geplant. Kommt mir irgendwie wie ein leeres Versprechen von Dr. gho vor.

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [Treblig](#) on Fri, 09 Sep 2011 07:53:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jay66 schrieb am Thu, 08 September 2011 10:49Jedes Jahr werden 1000ende Patienten mit der GHO Methode behandelt

Wo sind die Berichte dazu?

Um auf das Beispiel von Bill Gates einzugehen...Solche Leute hatten immer Handfeste Beweise und man hat Resultate gesehen. Da gabs kein Theoretisches BlaBla über Jahre sondern man hatte auf einmal das Betriebssystem MS-DOS,dann wurde diskutiert.

Man könnte noch andere Leute nennen, die die Welt mit Ideen und Neuerungen bereichert haben. Alle haben gehandelt!

Wenn man über ein so langen Zeitraum redet,sollte es langsam mal Beweise geben.

Naja, kommt Zeit kommt Rat!

Subject: Aw: GHO-Methode im Expertenrat Haartransplantation

Posted by [DaWaMaHaDa](#) on Fri, 09 Sep 2011 20:46:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Jedes Jahr werden 1000ende Patienten mit der GHO Methode behandelt und ich finde kaum Kommentare von UNZUFRIEDENEN Kunden... ich finde das spricht FÜR seine Methode...

Jedes Jahr werden auch unzählige Patienten bei unzähligen dubiosen Kliniken verunstaltet. Hier findet man aber auch nur eine Handvoll Leute die den Weg ins Forum finden. Und das obwohl das Ergebnis auch für den Laien sichtbar ist.

Da man Gho unterstellen kann, dass er keine durch Foren aufgeklärte Patienten behandelt (es gibt keine Erfahrungsberichte)

sondern eher Leute die seine Werbefilmchen ansehen und sich daraufhin für eine OP entscheiden, kann man auch davon ausgehen, dass dieser Personenkreis nach der OP auch nur darauf achtet was sich vorne auf dem Kopf tut - und da wachsen ja auch neue Haare. Kein Laie kann dooch einschätzen was für ne Dichte er im Spendergebiet hat. Sein wir doch mal ehrlich. Jemand der noch nie in solch einem Forum wie diesen hier war kann doch überhaupt nichts über HT wissen. Ansonsten würden sich doch auch Leute bei gewissen Kliniken keine 1000 Grafts auf ne 100m² große Platte setzen lassen.
